

**Der gestrige Rindermarkt.****Schwächere Zufuhren.**

Mit den Schlachtviehmärkten in der abgelaufenen Woche verglichen, waren diesmal die Gesamtzufuhren (einschließlich des Auftriebes auf dem Donnerstagmarkt) um rund 1400 Stück Schlachtrinder schwächer. Dieser Ausfall bezieht sich ausschließlich auf die von auswärts bezogenen Rinder, welche in der Vorwoche in der Stärke von zirka 1500 Stück angelangt sind, während es sich diesmal nur um 112 Stück handelt. Die Außermarktbezüge, welche diesmal die Höhe von 3105 Stück erreicht haben, sind gegen die Vorwoche um 213 Stück gestiegen. Auf dem Donnerstag abgehaltenen Rindermarkt belief sich der Auftrieb auf 590 Stück und derselbe bestand aus folgenden Viehsendungen: 46 Stück aus Niederösterreich, 84 Stück aus Böhmen, 218 Stück aus Ungarn (Siebenbürgen), 242 Stück aus Bosnien. Bei genügend lebhafter Nachfrage hat sich der Markt auf Grund der gleichen Preise wie Montag zuvor rasch abgewickelt. Auf dem gestrigen Hauptmarkt war der Auftrieb um zirka 360 Stück größer als auf dem Hauptmarkt in der Vorwoche. Dieses Plus entfällt zur Gänze auf größere Verladungen von Vieh, welches im Requisitionsweg in den österreichischen Provinzen für Wien aufgebracht worden ist. Diesmal sind angelangt: Aus Niederösterreich 950 Stück, aus Oberösterreich 143 Stück, aus Böhmen 186 Stück, aus Mähren 90 Stück, aus dem Fürstentum Liechtenstein 13 Stück, aus Ungarn (Siebenbürgen) 428 Stück, aus Bosnien 44 Stück, aus Serbien 12 Stück, aus andern Ländern 112 Stück.

Bei Beratung der festzusetzenden Höchstpreise wurde beschlossen, diesmal noch an den bestehenden Höchstpreisen keine Veränderung vorzunehmen; es wurde aber in Aussicht genommen, mit dem Abbau der Preise auf dem nächsten Markt fortzufahren. Der Auftrieb wurde da die Fleischhauer zahlreiche Bezugsmeldungen eingebracht hatten, gänzlich realisiert.

Man zahlte:

für Ochsen	Prima	R. 401.— bis R. 440.—
	Sekunda	" 361.— " " 400.—
	Tertia	" 340.— " " 360.—
für Kühe	Prima	R. 371.— bis R. 410.—
	Sekunda	" 331.— " " 370.—
	Tertia	" 315.— " " 330.—
für Kalbinnen	Prima	R. 381.— bis R. 420.—
	Sekunda	" 341.— " " 380.—
	Tertia	" 325.— " " 340.—
für Stiere	Prima	R. 371.— bis R. 410.—
	Sekunda	" 331.— " " 370.—
	Tertia	" 315.— " " 330.—